

# Hessischer Handball-Verband e.V.

Geschäftsstelle

Vorname Name · Straße · PLZ + Wohnort

An alle Vereine im HHV  
Gewählte und berufene Mitarbeiter  
des HHV und der Bezirke



**Hessischer Handball-  
Verband e. V.**

Otto-Fleck-Schneise 4  
60528 Frankfurt am Main  
069-6789464

[verwaltung@hessen-  
handball.de](mailto:verwaltung@hessen-handball.de)

Ihre Nachricht vom

Unsere Nachricht vom.

27.08.2026

## Informationen aus dem Passwesen

Lieber Sportfreundinnen,  
liebe Sportfreunde,

der Rundenstart steht kurz bevor und wir möchten an dieser Stelle so weit aktuell möglich für Klarheit in bezug auf die Vorgänge im Passwesen sorgen:

ALLE Prozesse, die Spieler und Spielerinnen hessischer Vereine betreffen sind in jedem Fall zunächst über nuLiga zu erfassen.

Für den Spielbetrieb des DHB oder auch bei Wechseln von Spielern zu bzw. aus Verbänden die Handball360 nutzen ist hier aktuell mit einem Mehraufwand zu rechnen.  
Dazu später mehr.

## Warum zwingende Abbildung der Prozesse in nuLiga?

NuLiga ist aktuell das einzige System, das eine, gemäß der Spielordnung, vollständige Datenbank aufweist und mit dem die Passstelle des HHV korrekt arbeiten kann.

- In Handball360 fehlen leider alle historischen Daten der Spieler/innen, so dass Wartefristen bei Vereinswechseln nicht überprüft werden können, was besonders in Bezug auf § 26 der SpO („Erteilung weitere Spielberechtigung erst ab 15. Oktober“) ein großes Problem darstellt.
- Die Spielrechte aus der Jugend-Qualifikation, die laut Spielordnung auch für die anschließende Saison Gültigkeit haben, wurden ebenfalls nicht ins System übertragen, was

*Dieses Schreiben ist DV erstellt und ohne persönliche Unterschrift rechtsverbindlich.*  
Hessischer Handball-Verband e.V., Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt am Main  
UID: DE 114 233 806 - VR 5811 – Amtsgericht Frankfurt  
Geschäftsführer: Andreas Hannappel



Offizieller Ausrüster des HHV

ein großes Problem bei der Vergabe weiterer Spielrechte bedeutet und einen zusätzlichen Aufwand dargestellt hätte, weil ALLE bereits erteilten Spielrecht erneut hätten beantragt werden müssen.

- Aktuell ist Handball360 so programmiert, dass Zweit- und Drittspielrechte über den Zweitverein beantragt wird. Ein Verstoß gegen die Spielordnung, da diese Anträge vom Erstverein zu stellen sind.
- In Handball360 ist das Modul „Faktura“ noch nicht einsatzbereit. Bei keinem bearbeiteten Vorgang können derzeit Rechnungspositionen erzeugt werden.
- Die generell vorhandenen Funktionen im Passwesen sind zum Teil immer noch fehlerbehaftet und einige Prozesse lassen sich noch gar nicht abbilden.

Um regelkonforme Spielberechtigungen zu erteilen, zumindest eine weiterhin vollständige und saubere Datenbank zu haben und den Vereinen zeitnah eine korrekte Rechnung zukommen zu lassen, muss die Bearbeitung von Passangelegenheiten im HHV zwangsläufig über nuLiga erfolgen.

Auch für die Spielleitenden Stellen ist eine ordnungsgemäße Kontrolle der Spiel- und Teilnahmeberechtigung nur dort möglich.

### **Was bedeutet dies für die Vereine?**

#### **nuLiga HHV <-> nuLiga HHV**

Bei allen Anträgen, bei denen nur Parteien mit Spielbetrieb innerhalb des HHV involviert sind, sind diese ausschließlich über nuLiga abzubilden.

#### **nuLiga <-> DHB Spielbetrieb**

Bei Anträgen, die den Spielbetrieb des DHB betreffen (3. Liga, JBLH), sind diese in **nuLiga und in Handball360** zu erfassen.

Im Anschluss bitte eine **E-Mail an [lisa.brennigke@hessen-handball.de](mailto:lisa.brennigke@hessen-handball.de)** mit dem Hinweis zum Spielbetrieb im DHB und dem gestellt Antrag in H360 (Name, Geb.-Datum, Handball-ID).

**Nur so kann sichergestellt werden, dass der Antrag dort bearbeitet wird.**

#### **nuLiga <-> H360 / nicht nuLiga-Verband**

Bei Zweitspielrechten ist aktuell der Antrag gem. SpO abzuwickeln. Antrag wird dementsprechend über das führende System (hier nuLiga) gestellt.

Bei Wechseln von Spielern **aus einem H360 / „Nicht-nuLiga“ Verband nach Hessen** wird weiterhin eine Abmeldebestätigung benötigt (bspw. ein Screenshot aus Handball360, Abmeldebestätigung vom Verband o.ä.). Im Anschluss läuft der Prozess wie bekannt.

Bei Wechseln von Spielern **aus Hessen in einen H360 / „Nicht-nuLiga“ Verband** ist wie bisher auch eine Abmeldung über nuLiga vorzunehmen.

Aktuell wird daran gearbeitet in Handball360 die seit Monaten geforderte Möglichkeit freizuschalten, sodass die Passstellen der Landesverbände manuelle Eingaben vornehmen können, ohne dass Vereine zuvor Prozesse anstoßen müssen. So könnte zukünftig einiges an doppelter Arbeit durch den HHV übernommen werden. Diese Funktion steht uns leider aber immer noch nicht zur Verfügung, so dass im Moment die Mehrarbeit in einigen Bereichen der einzige Weg ist, um dieses Problem zu lösen.

**Hinweis für Vereine mit Spielbetrieb auf DHB-Ebene:**

Der DHB hat in seinem letzten Schreiben an den HHV nochmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für den Spielbetrieb auf DHB-Ebene am Ende immer die Vereine dafür zuständig sind, dass nur Spielerinnen und Spieler zum Einsatz kommen, die auch spiel- und teilnahmeberechtigt sind. Unabhängig davon, was in Handball360 dargestellt wird oder nicht.

Diese Sicherheit, dass ein Spielrecht korrekt erteilt wurde, bietet aktuell nur nuLiga.

Bitte überprüfen Sie zügig, ob alle Spieler entsprechend H360 hinterlegt sind und nehmen u.U. Kontakt mit unserer Passstelle auf, um einen reibungslosen Saisonstart gewährleisten zu können (insbesondere für die 3. Liga Herren am morgigen Freitag)

Sollte sich durch Weiterentwicklungen etwas an den oben beschriebenen Abläufen ändern, werden wir so schnell wie möglich informieren.

Wir hoffen, dass diese Ausführungen für etwas Klarheit sorgen konnten und wünschen allen einen guten Saisonstart!

Mit den besten Grüßen

Andreas Hannappel

Geschäftsführer

Lisa Brenningke

Passwesen / Spieltechnik

*Dieses Schreiben ist DV erstellt und ohne persönliche Unterschrift rechtsverbindlich.*

Hessischer Handball-Verband e.V., Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt am Main

UID: DE 114 233 806 - VR 5811 – Amtsgericht Frankfurt

Geschäftsführer: Andreas Hannappel



Offizieller Ausrüster des HHV